



Katholisches Klinikum Essen

## Presseinformation

Marienhospital Altenessen  
Hospitalstraße 24  
45329 Essen  
Tel. (0201) 6400-1310

Philippusstift  
Hülsmannstraße 17  
45355 Essen  
Tel. (0201) 6400-1370

St. Vincenz Krankenhaus  
Von-Bergmann-Straße 2  
45141 Essen  
Tel. (0201) 6400-1340

Homepage <http://www.kk-essen.de>  
Zeitschrift <http://www.gesundinessen.de>  
Facebook <https://www.facebook.com/katholischesklinikumessen>  
Google+ <https://plus.google.com/112605166316317693064>  
Twitter [https://twitter.com/KK\\_Essen](https://twitter.com/KK_Essen)  
Xing <https://www.xing.com/companies/katholischesklinikumessengmbh>

### **Ihr Ansprechpartner für Pressefragen:**

Oliver Gondolatsch  
Tel. (02 01) 6400-1020  
Fax (02 01) 6400-1029  
Mail [o.gondolatsch@kk-essen.de](mailto:o.gondolatsch@kk-essen.de)

Essen, 19.04.2016

## **Gesundheits- und Krankenpflege im Kontext der Krankenhausfinanzierung**

„Was dürfen Patienten von der Pflege heute noch erwarten?“  
Jürgen Lehmann, Pflegedienstdirektor im Katholischen Klinikum Essen, referiert zu diesem Thema am Dienstag, 26.04.2016 um 18.00 Uhr im Marienhospital Altenessen (6. OG), Raum 2-4, Hospitalstraße 24, 45329 Essen.

Neoliberales Denken überzieht alle Bereiche der Daseinsvorsorge in unserem Land mit seinen Segnungen, so auch den Gesundheitsbereich. Als wichtiger Teilbereich des Gesundheitswesens bleibt auch das Krankenhaus nicht verschont.

Kostendämpfungsprogramme, Budgetdeckelung und das Fallpauschalensystem als Finanzierungsregelung zeigen deutliche Spuren in den Kliniken, und hier vor allem im Bereich der pflegerischen Versorgung.

Der Vortrag zeigt auf, wie weit sich die berechtigten Ansprüche von Patienten und Mitarbeitern von den realen Bedingungen in den Kliniken entfernt haben und was die Hintergründe dafür sind. Pflege ist in den Akutkliniken zum reinen Kostenfaktor verkommen. Das spüren alle! Erwarten Sie als Patient in der Klinik also nicht zu viel!

Die Vortragsveranstaltung findet im Rahmen der Patientenhochschule statt. Eine Anmeldung ist erforderlich für interessierte Bürger/innen. Sie können sich unter der Telefonnummer 0201 / 6400-1021 anmelden oder sofort unter [http://gesundinessen.de/patientenhochschule/aktuelle\\_vorlesungen/](http://gesundinessen.de/patientenhochschule/aktuelle_vorlesungen/)

Im Anschluss an den Vortrag steht Ihnen der Referent für weitere Fragen zur Verfügung.